

DATENBLATT

Haupteigenschaften



manuelle Bedienung



2825 mm Arbeitsbereich



10-mm-Raster für
Blockierposition



300 mm Blockierhöhe



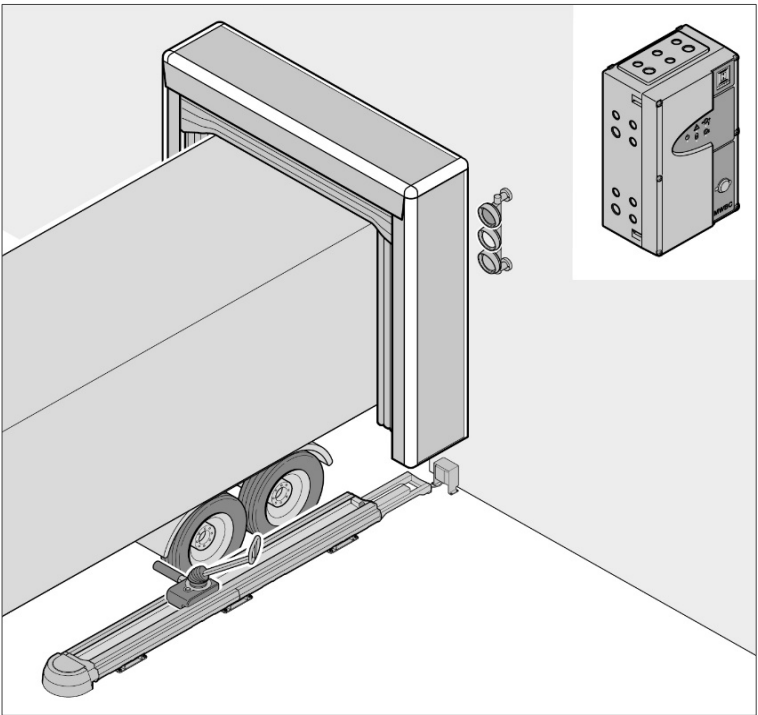
Sensoren für
Blockierstatus



beständig gegen
115 kN Auszugskraft

Radblockiersystem MWB2 mit MWBC

Manuell bediente Radblockierung zum Schutz gegen unbeabsichtigtes Wegrollen / Kriechen, Blockierarm mit ergonomischem Bedienhebel auf verschiebbarem Wagen in Führungsschiene, System mit Sensoren und Steuerung für Überwachungs-, Freigabe- und Signalfunktionen und zum Anschluss weiterer Komponenten



Funktionale Daten

Arbeitsbereich	2825 mm	(mögliche Verschiebung Blockierarm entlang der Fahrbahn)
Blockierraster	10 mm	(Blockierarm nahezu stufenlos positionierbar)
Blockierhöhe	ca. 300 mm	(entspricht Klasse 2 gemäß FEM-Leitfaden* 11.005)
Auszugskraft*	bis 115 kN	(entspricht Klasse 3 gemäß FEM-Leitfaden* 11.005)
* Begriffe	FEM	European Materials Handling Federation (Europäischer Fachverband für Materialtransport)
	Leitfaden 11.005	Sicherheit und Leistungsvermögen von Fahrzeugrückhalteeinrichtungen
	Auszugskraft	im Sinn dieses Leitfadens: horizontale Kraft, die durch den LKW auf den Blockiermechanismus wirkt

Konstruktion und Material		
Ausführung	rechts	bevorzugte Ausführung für Rechtsverkehr
	links	bevorzugte Ausführung für Linksverkehr
Aufbau	Rahmen	doppelte Führungsschiene für Wagen, rückseitig mit Wartungsvorrichtung
	Betonblock	vorderseitig an Rahmen zum Schutz gegen Anfahrschäden
	Wagen	mit Blockierarm, Bedienhebel, Sensoren, LED-Kontrollleuchte
Material	Rahmenprofile	Stahl S420, 8 mm, thermisch verzinkt
	Wagenmechanik	Stahl S420, 12 mm und 20 mm, thermisch verzinkt, Kunststoffabdeckung
	Blockierarm	Stahl 42CrMo4 (Chrom-Molybdän), lackiert, Kunststoffmantel

Ausstattung			Standard / Option	• / ○
Sensoren		Sensoren im Wagen zur Erkennung des Blockierstatus		•
Bedienung	Wagen	ergonomischer Bedienhebel zur Positionierung und Verriegelung des Blockierarms, Entriegelung abgesichert durch Meldung "Tor-Zu" oder "Ladebrücke in Ruhestellung", mit Kurzanleitung		•
	Steuerung	Schlüsselschalter zum Überbrücken der Radblockierfunktion		•
Kontrollleuchten	Wagen	1 LED-Leuchte gelb / grün, zur Statusanzeige an der Radblockiereinheit		•
	Steuerung	5 LED-Leuchten zur Statusanzeige in der Halle		•
Anschlüsse	Signalgeber	100 - 230 V AC		•
	Freigabefunktion	Bedienung Tor / Ladebrücke		•
	Databox	Steuerungs- und Anschlusskomponente am System außen		•
	Systemkomponente	Andockunterstützung		•
	Automatisierung	100 - 230 V AC, Betrieb aufblasbare Torabdichtung		•
Signalgeber	Lichtsignal außen	LED-Signalleuchte rot / gelb / grün, 230 V AC, zur Montage an Fassade		○
	Lichtsignal innen	LED-Signalleuchte rot, 230 V AC		○
		LED-Signalleuchte gelb, 230 V AC		○
	Signalton innen	Signalhupe, 230 V AC, IP 33, für Warnton bei Störung		○

Erforderliches Zubehör			Standard / Option	• / ○
Radführung		für gegenüberliegende Seite, vorzugsweise WBM		○
Freigabemeldung von Tor oder Ladebrücke	Meldung "Tor-Zu" durch Magnetschalter in Führungsschiene Tor			○
	Endlagenmeldung Torsteuerung (Endlagenplatine)			○
	Positionsmeldung Ladebrücke (Näherungsschalter)			○

Abmessungen und Gewicht			
Länge	Gesamtlänge	5265 mm	(Rahmen montiert, einschl. Wartungsschienen und Betonblock)
	Transportlänge	4250 mm	
	Anschlussleitung	20 m	
Breite	Betonblock	515 mm	
	Rahmen	495 mm	(Breite Radblockiersystem in Ruhestellung)
	Blockierarm	350 mm	(Reichweite in die Fahrbahn in Arbeitsstellung)
Höhe	Rahmen	240 mm	
	Wagen	480 mm	
	Bedienhöhe	ca. 1180 mm	(Bedienhebel in aufrechter Stellung)
	Blockierarm	300 mm	+50 mm Stellmöglichkeit für Höhenausgleich bei Unebenheiten
Durchmesser	Blockierarm	80 mm	
Gewicht	Gesamtgewicht	564 kg	
	Radblockiersystem	478 kg	
	Betonblock	86 kg	

Temperaturbereich	bei Betrieb	bei Transport / Lagerung
Radblockiereinheit	-20 bis +50 °C	-25 bis +50 °C
Steuerung	-20 bis +50 °C	-25 bis +60 °C

Elektrischer Anschluss		
Anschluss	Radblockiereinheit	an Steuerung MWBC
	Steuerung	an Ladebrückensteuerung
		an Hauptschalter 230 V AC, 50 / 60 Hz
Leistung	Steuerung	40 W (maximale Leistungsaufnahme)
Schutzart	gesamtes System	IP 65

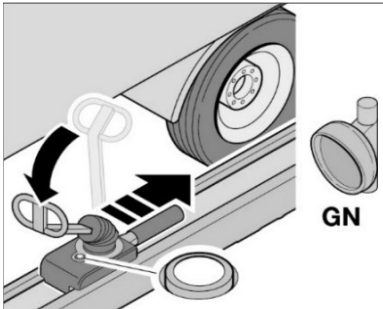
Richtlinien und Normen		
Das Produkt entspricht aufgrund seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der nachfolgenden EG/EU-Richtlinien:		
2006/42/EG	EG-Richtlinie	Maschinen
2014/35/EU	EU-Richtlinie	Niederspannung
2014/30/EU	EU-Richtlinie	Elektromagnetische Verträglichkeit
2011/65/EU (RoHS)	EU-Richtlinie	Beschränkung der Verwendung gefährlicher Stoffe
Angewandte und herangezogene Normen und Spezifikationen (falls undatiert, gilt die letzte Ausgabe der Veröffentlichung einschließlich Änderungen):		
EN ISO 13849-1, PL „c“	Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsbezogene Teile von Steuerungen	
EN 60204-1	Sicherheit von Maschinen - Elektrische Ausrüstung von Maschinen	
EN 61000-6-2	Elektromagnetische Verträglichkeit - Störfestigkeit	
EN 61000-6-3	Elektromagnetische Verträglichkeit - Störaussendung	

Einbau	
Montage	Verankerung Rahmen auf Betonfundament
Höhenausgleich	Stellmöglichkeit für bis zu 50 mm (z. B. für Lademulde mit Knick)

Funktionsablauf

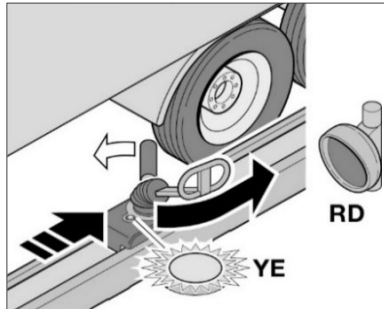
Verriegeln

1. Ausgangssituation



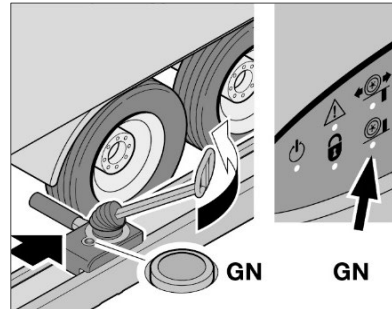
Signalleuchte außen grün

2. Wagen zum Rad bewegen und Blockierarm ausdrehen (ca. 70°)



Signalleuchte außen rot
Kontrollleuchte Wagen blinkt gelb

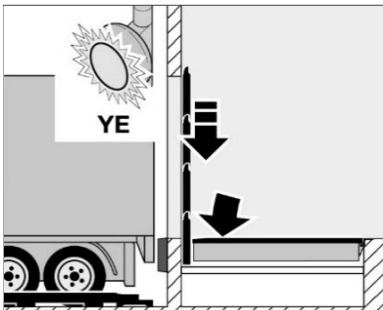
3. Blockierarm an Rad arretieren (90°)



Kontrollleuchte Wagen grün
Kontrollleuchte Steuerung grün
Torbedienung freigegeben

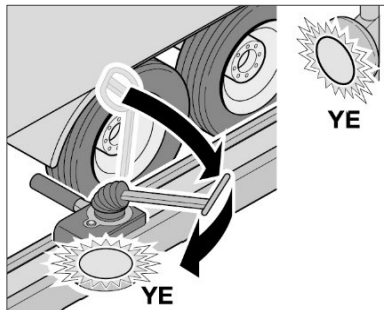
Entriegeln

1. Ladebrücke in Ruhestellung bringen, Tor schließen



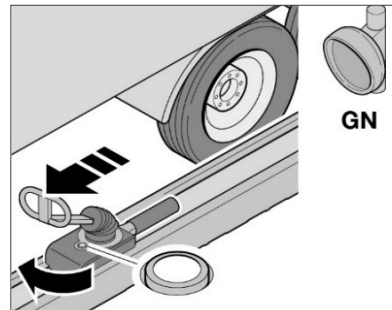
Signalleuchte außen blinkt gelb
Entriegeln freigegeben

2. Bedienhebel nach unten bewegen, Arretierung Blockierarm lösen



Signalleuchte außen blinkt gelb
Kontrollleuchte Wagen blinkt gelb

3. Blockierarm vollständig eindrehen, evtl. Wagen verschieben



Signalleuchte außen grün
Kontrollleuchte Wagen erlischt
Wegfahren erlaubt

Die vorstehenden Informationen, insbesondere Angaben und Darstellungen, sind unverbindlich und stellen keine Beschaffenheitsvereinbarung und keine Garantie dar. Änderungen und Irrtümer ausdrücklich vorbehalten. Das Datenblatt ist urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit unserer Genehmigung.

DATENBLATT

Haupteigenschaften



manuelle Bedienung



2825 mm Arbeitsbereich



10-mm-Raster für
Blockierposition



300 mm Blockierhöhe



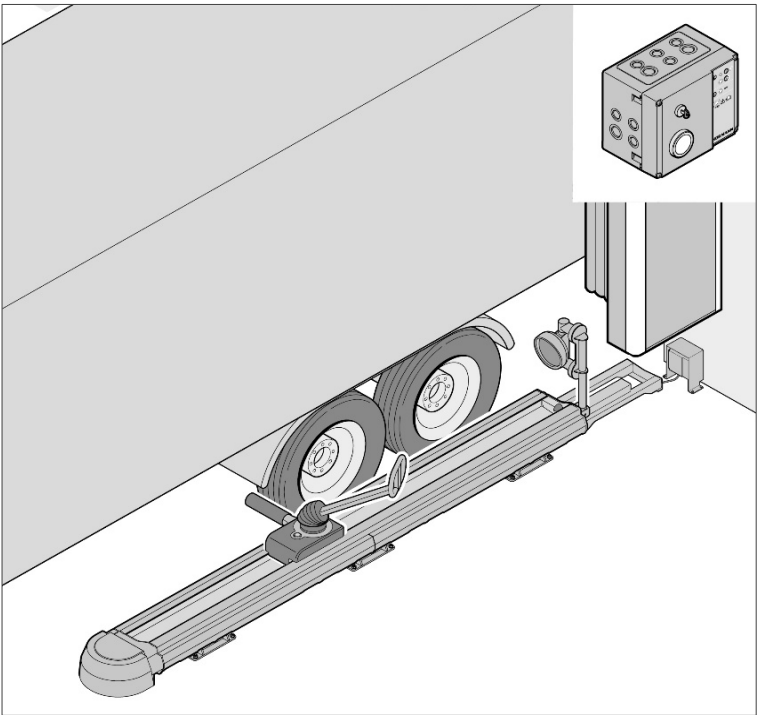
Sensoren für
Blockierstatus



beständig gegen
115 kN Auszugskraft

Radblockiersystem MWB2 "standalone"

Manuell bediente Radblockierung zum Schutz gegen unbeabsichtigtes Wegrollen / Kriechen, Blockierarm mit ergonomischem Bedienhebel auf verschiebbarem Wagen in Führungsschiene, System mit Sensoren und Steuerung für Überwachungs-, Freigabe- und Signalfunktionen



Funktionale Daten		
Arbeitsbereich	2825 mm	(mögliche Verschiebung Blockierarm entlang der Fahrbahn)
Blockierraster	10 mm	(Blockierarm nahezu stufenlos positionierbar)
Blockierhöhe	ca. 300 mm	(entspricht Klasse 2 gemäß FEM-Leitfaden* 11.005)
Auszugskraft*	bis 115 kN	(entspricht Klasse 3 gemäß FEM-Leitfaden* 11.005)
* Begriffe	FEM	European Materials Handling Federation (Europäischer Fachverband für Materialtransport)
	Leitfaden 11.005	Sicherheit und Leistungsvermögen von Fahrzeugrückhalteeinrichtungen
	Auszugskraft	im Sinn dieses Leitfadens: horizontale Kraft, die durch den LKW auf den Blockiermechanismus wirkt

Konstruktion und Material		
Ausführung	rechts	bevorzugte Ausführung für Rechtsverkehr
	links	bevorzugte Ausführung für Linksverkehr
Aufbau	Rahmen	doppelte Führungsschiene für Wagen, rückseitig mit Wartungsvorrichtung, je nach Ausstattung mit Stahlpfosten zur Befestigung des Signallichts
	Betonblock	vorderseitig an Rahmen zum Schutz gegen Anfahrsschäden
	Wagen	mit Blockierarm, Bedienhebel, Sensoren, LED-Kontrollleuchte
Material	Rahmenprofile	Stahl S420, 8 mm, thermisch verzinkt
	Wagenmechanik	Stahl S420, 12 mm und 20 mm, thermisch verzinkt, Kunststoffabdeckung
	Blockierarm	Stahl 42CrMo4 (Chrom-Molybdän), lackiert, Kunststoffmantel

Ausstattung		Standard / Option	• / ○
Sensoren		Sensoren im Wagen zur Erkennung des Blockierstatus	•
Bedienung	Wagen	ergonomischer Bedienhebel zur Positionierung und Verriegelung des Blockierarms, Entriegelung abgesichert durch Meldung "Tor-Zu" oder "Ladebrücke in Ruhestellung", mit Kurzanleitung	•
	Steuerung	Schlüsselschalter zum Überbrücken der Radblockierfunktion	•
Kontrollleuchten	Wagen	1 LED-Leuchte gelb / grün, zur Statusanzeige an der Radblockiereinheit	•
	Steuerung	1 LED-Leuchte weiß, zur Statusanzeige in der Halle	•
Anschlüsse	Signalgeber	24 V DC, max. 0,1 A (Leistung 2,4 W)	•
	Freigabefunktion	Bedienung Tor / Ladebrücke	•
	Databox	Steuerungs- und Anschlusskomponente am System außen	•
Signalgeber	Lichtsignal außen	LED-Signalleuchte rot / gelb / grün, 1-flammig, 24 V DC, mit Pfosten auf MWB2-Rahmen, fertig verkabelt	•
		LED-Signalleuchte rot / gelb / grün, 1-flammig, 24 V DC, unverkabelt zur Montage an Fassade	•
	Signalton innen	Piezo-Signalgeber integriert in Steuerung für akustische Warnung bei Störung	•

Erforderliches Zubehör		Standard / Option	• / ○
Radführung		für gegenüberliegende Seite, vorzugsweise WBM	○
Freigabemeldung von Tor oder Ladebrücke	Meldung "Tor-Zu" durch Magnetschalter in Führungsschiene Tor		○
	Endlagenmeldung Torsteuerung (Endlagenplatine)		○
	Positionsmeldung Ladebrücke (Näherungsschalter)		○

Abmessungen und Gewicht			
Länge	Gesamtlänge	5265 mm	(Rahmen montiert, einschl. Wartungsschienen und Betonblock)
	Transportlänge	4250 mm	
	Anschlussleitung	20 m	
Breite	Betonblock	515 mm	
	Rahmen	495 mm	(Breite Radblockiersystem in Ruhestellung)
	Blockierarm	350 mm	(Reichweite in die Fahrbahn in Arbeitsstellung)
Höhe	Rahmen	240 mm	
	Wagen	480 mm	
	Bedienhöhe	ca. 1180 mm	(Bedienhebel in aufrechter Stellung)
	Blockierarm	300 mm	+50 mm Stellmöglichkeit für Höhenausgleich bei Unebenheiten
Durchmesser	Blockierarm	80 mm	
Gewicht	Gesamtgewicht	564 kg	
	Radblockiersystem	478 kg	
	Betonblock	86 kg	

Temperaturbereich	bei Betrieb	bei Transport / Lagerung
Radblockiereinheit	-20 bis +50 °C	-25 bis +50 °C
Steuerung	-20 bis +50 °C	-25 bis +60 °C

Elektrischer Anschluss		
Anschluss	Radblockiereinheit	an Steuerung für MWB2 "standalone"
	Steuerung	an Ladebrückensteuerung
		an Hauptschalter 230 V AC, 50 / 60 Hz
Leistung	Steuerung	60 W (maximale Leistungsaufnahme)
Schutzart	gesamtes System	IP 65

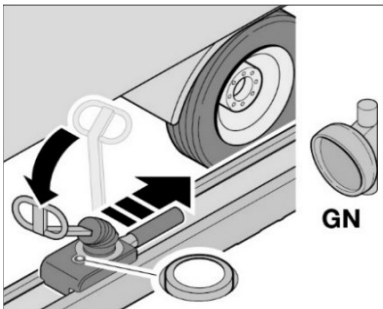
Richtlinien und Normen		
Das Produkt entspricht aufgrund seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der nachfolgenden EG/EU-Richtlinien:		
2006/42/EG	EG-Richtlinie	Maschinen
2014/35/EU	EU-Richtlinie	Niederspannung
2014/30/EU	EU-Richtlinie	Elektromagnetische Verträglichkeit
2011/65/EU (RoHS)	EU-Richtlinie	Beschränkung der Verwendung gefährlicher Stoffe
Angewandte und herangezogene Normen und Spezifikationen (falls undatiert, gilt die letzte Ausgabe der Veröffentlichung einschließlich Änderungen):		
EN ISO 13849-1, PL „c“	Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsbezogene Teile von Steuerungen	
EN 60204-1	Sicherheit von Maschinen - Elektrische Ausrüstung von Maschinen	
EN 61000-6-2	Elektromagnetische Verträglichkeit - Störfestigkeit	
EN 61000-6-3	Elektromagnetische Verträglichkeit - Störaussendung	

Einbau	
Montage	Verankerung Rahmen auf Betonfundament
Anschluss Signalleuchte	bei Ausführung auf Pfosten Signalleuchte fertig vorverkabelt
	bei Ausführung zur Montage an Fassade Anschluss Signalleuchte an Databox
Höhenausgleich	Stellmöglichkeit für bis zu 50 mm (z. B. für Lademulde mit Knick)

Funktionsablauf

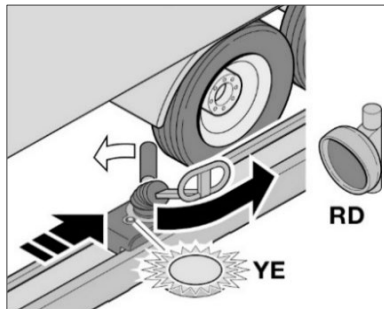
Verriegeln

1. Ausgangssituation



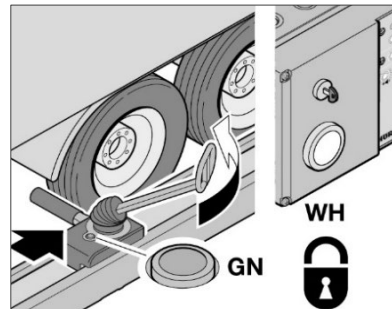
Signalleuchte außen grün

2. Wagen zum Rad bewegen und Blockierarm ausdrehen (ca. 70°)



Signalleuchte außen rot
Kontrollleuchte Wagen blinkt gelb

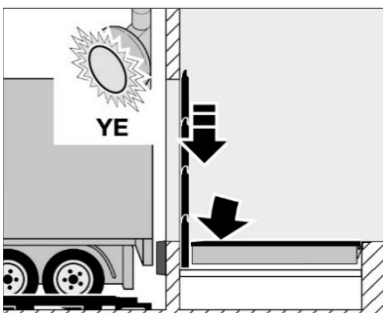
3. Blockierarm an Rad arretieren (90°)



Kontrollleuchte Wagen grün
Kontrollleuchte Steuerung weiß
Torbedienung freigegeben

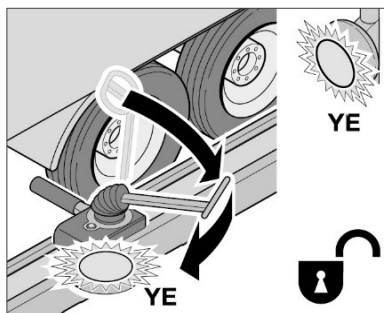
Entriegeln

1. Ladebrücke in Ruhestellung bringen, Tor schließen



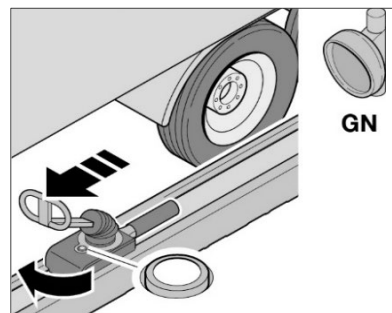
Signalleuchte außen blinkt gelb
Entriegeln freigegeben

2. Bedienhebel nach unten bewegen, Arretierung Blockierarm lösen



Signalleuchte außen blinkt gelb
Kontrollleuchte Wagen blinkt gelb

3. Blockierarm vollständig eindrehen, evtl. Wagen verschieben



Signalleuchte außen grün
Kontrollleuchte Wagen erlischt
Wegfahren erlaubt

Die vorstehenden Informationen, insbesondere Angaben und Darstellungen, sind unverbindlich und stellen keine Beschaffenheitsvereinbarung und keine Garantie dar. Änderungen und Irrtümer ausdrücklich vorbehalten. Das Datenblatt ist urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit unserer Genehmigung.